

Heinrich-Braun-Klinikum gemeinnützige GmbH | Standort Zwickau
Karl-Keil-Straße 35 | 08060 Zwickau

Unternehmenskommunikation

Cathleen Schubert M.A.

Sitz: Raum 201 | Haus 50

Telefon: 0375 51-2470

Telefax: 0375 51-542171

E-Mail: cathleen.schubert
@hbk-zwickau.de

www.heinrich-braun-klinikum.de

Veranstungshinweis

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, Unsere Nachricht vom
PI_2024_17

Datum
24.06.2024

HBK Standort Zwickau | Karl-Keil-Keil-Straße

Patientenvortrag: Hämorrhoiden – muss man immer operieren?

Jucken, nässen, brennen – vergrößerte Hämorrhoiden sind für Betroffene nicht nur unangenehm, sondern teilweise auch sehr schmerzhaft. Was genau Hämorrhoiden sind und wie sie sich behandeln und auch vorbeugen lassen, darum geht es im Patientenvortrag am 3. Juli 2024 ab 17 Uhr am Standort Zwickau | Karl-Keil-Straße des Heinrich-Braun-Klinikums.

Jeder hat sie. Nicht jeder bemerkt sie. Aber wenn sie sich vergrößern, können sie nicht nur ein Schamgefühl auslösen, sondern auch schmerzhafte Beschwerden verursachen: Die Rede ist vom Tabuthema Hämorrhoiden. Die gut durchbluteten Gefäßpolster am Ausgang des Enddarms kommen natürlicherweise bei jedem Menschen vor. Wenn sich die schwammartigen Knoten vergrößern, machen sie sich durch Juckreiz, Nässen oder Brennen bemerkbar. Schätzungsweise jeder zweite Erwachsene über 30 Jahren ist vom Hämorrhoidal-Leiden betroffen.

Oberarzt MUDr. Dusan Golian erklärt im Patientenvortrag unter anderem, welche Einflüsse ein Hämorrhoidal-Leiden begünstigen können und welche Behandlungsoptionen zur Verfügung stehen. „Je nach Schweregrad gibt es verschiedene Möglichkeiten, die krankhaft vergrößerten Hämorrhoiden zu behandeln – nicht immer muss sofort operiert werden“, weiß der Mediziner, der jährlich über 1.000 Patienten am HBK betreut. Doch warum kommt es eigentlich zur Vergrößerung von Hämorrhoiden? „Durch gewisse Verhaltensweisen kann man ein Hämorrhoidal-Leiden zwar vorbeugen, doch abschließend geklärt ist die Entstehung bislang noch nicht. Wichtig zu wissen ist jedoch, dass Hämorrhoiden in der Regel nicht von alleine wieder verschwinden, sondern einer ärztlichen Therapie bedürfen“, so der Proktologe. Betroffene sollen sich daher vertrauensvoll an ihren Hausarzt wenden, der je nach Art der Behandlung weiter an einen spezialisierten Facharzt überweist.

Sitz der Gesellschaft:

Heinrich-Braun-Klinikum gemeinnützige GmbH | Karl-Keil-Straße 35 | 08060 Zwickau

Telefon: 0375 51-0 | **Fax:** 0375 529551

E-Mail: info@hbk-zwickau.de | **Internet:** www.heinrich-braun-klinikum.de

Geschäftsführer: Dipl.-Kfm. Rüdiger Glaß

Aufsichtsratsvorsitzender: Lutz Feustel

IKZ: 261400379 | **USt-ID:** DE 141384120 | **Amtsgericht Chemnitz HRB:** 23741

IBAN DE73 8705 5000 2248 0003 19 | **BIC** WELADED1ZWI

